

Öffentliche Auseinandersetzung.

Im Geschehen der Oberstaatsanwaltschaft Dresden gegen den Arzt Dr. Friederike Anna **Streich**, geb. Schmid, in Zittau, Mutterin — Prozeßbeauftragter: Rechtsanwalt Wieden in Dresden — gegen den Arzt Dr. Friederike Anna **Streich**, früher in Leipzig, dann in Zürich, jetzt unbekannter Aufenthaltsort, verfolgte und öffentlich angeklagt, die Mutter abmahnende Urtret der I. Brillammlinie des Sächsischen Landgerichts Leipzig Verurteilung eingezogen mit dem Antrage, die Ehe zu schließen und den Belegungen für schuldig zu erklären.

Sie hat den Belegungen zur mündlichen Verhandlung über die Verurteilung vor dem V. Gerichtsamt des Königl. Sächs. Oberlandesgerichts Dresden auf:

Dienstag, den 13. März 1906, vormittags 9 Uhr.

mit der Auflösung, einen bei diesem Gericht zugelassenen Rechtsanwalt zu bestellen.

Zum Zwecke der öffentlichen Auseinandersetzung wird dieser Antrag der Berufungsbehörde bekannt gemacht.

Dresden, den 30. Dezember 1905.

Der Generalstaatsanwalt des Königl. Sächs. Oberlandesgerichts.

Königliches Gymnasium zu Dresden-Neustadt.

Anmeldungen für Chor werden von 18. bis 20. d. M. von 11 bis 12 Uhr im Stiftungszimmer (1. Etage Nr. 21) entgegengenommen. Beizubringen sind sofort das Tauf- oder Geburtszeugnis, der Impf- oder Hebammezeugnis und das letzte Schulzeugnis. Das Abgangszeugnis ist bis Sonnabend, den 21. April, auszuhändigen.

Die Aufnahmeprüfung wird **Montag, den 23. April**, von 7 Uhr an abgehalten.

Dresden-Neustadt, den 22. Januar 1906.

Hector Wohlrab.

Königliches Realgymnasium mit Höherer Landwirtschaftsschule in Döbeln.

Anmeldungen zur Übernahme werden in der Zeit vom 9. bis mit 11. Februar entgegen genommen. Beizubringen sind Geburts- oder Taufchein, Impfchein und letztes Schulzeugnis. Zum Eintritt in die unterste Klasse (Sexta) des Realgymnasiums ist erforderlich, daß die Aufzunehmenden das zweite Lehrjahr erfüllt haben und diejenigen Kenntnisse besitzen, die von fleißiges und begabte Kinder nach mindestens dreijährigem Unterricht in einer Bürgerhülle erreichten werden. Für den Eintritt in die unterste (III.) Klasse der **Landwirtschaftsschule** wird die Reife für die Unterstufe eines Realgymnasiums oder Gymnasiums, oder für die dritte Klasse einer Realhülle vorausgesetzt.

Zur Quinta und Sexta unseres Realgymnasiums bestehende Parallelklassen ohne Leistung nach dem Lehrplan der Realhüllen.

Die Aufnahmeprüfung findet **Montag, den 23. April** statt und beginnt früh 8 Uhr.

Döbeln, Anfang Januar 1906.

Prof. Dr. Rühlmann. Rektor.

Bernsprachauskünfte.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß Neuankömmlinge an bestehende Bernsprach-Berichtigungsstellen, die im Vorjahr eingerichtet zur Ausübung kommen sollen, spätestens **9. März** bei dem zuständigen Berichtigungsamt anzumelden sind.

Dresden, 2. 9. Januar 1906.

Kaiserliche Ober-Polizeidirektion.

Halle.

Königl. Konservatorium.

Sonnabend, 20. Januar, abends 18 Uhr.

Jubiläumskonzert

für die Zwecke des Patronat-Vereins (Freistellen gewährend).

Beethoven-Abend (Chor und Orchester).

Mitwirkende:

Fr. Margaretha Schuster, Kgl. Hofopernsängerin aus Kassel,

Herr Pianist Emil Kreike,

Herr Hofschauspieler Gustav Starcke.

Eintrittskarten zu 2 und 1 Mark im Königl. Konservatorium, Lindenthalstr. 11, II., Wenderstr. 22, 34, Blausteinstr. 22, I., Haydnstr. 9, I.

314

Unter dem Allerhöchsten Protektorat Sr. Majestät des Königs findet am Montag, den 22. Januar 1906, abends 7 Uhr im Saale des Vereinshauses Zionskirchhofstraße ein

Wohltätigkeitskonzert

zum Besten der aus den **Baltischen Provinzen geflüchteten Deutschen**, deutscher und russischer Staatsangehörigkeit, unter Leitung des Herrn

Max von Haken

und unter gütiger Mitwirkung von Baronin von Knorring (Klavier), Hofkapellmeister Dr. Richard Strauss, groß. Sachs. Kammersänger Hans Buff-Giesen und der verstärkten Gewerbebandeskapelle statt.

Karten zu 10, 5, 3 und 1½ Mk. bei **F. Ries** (Kaufhaus 2—1, 3—6). — Bestellungen auf Plätze auch bei Adolf Brauer (F. Pötzner), Neustadt.

315

Arrangement der Firma **H. Bock**.

Sonnabend, den 20. Januar, abends 18 Uhr.

Neustädter Casino,

III. Kammermusik-Abend

Bachmann-Bärlich-Stenz.

Karten zu 8, 4, 1, M. in der Hofmusikalienhandlung

H. Bock, Prager Straße 9.

311

Panorama international

Museumsstr. 15 I., schrägüber der 3. Fabrik.



Diese Woche: 26

Eine herrliche Wandergang durch das Interessante

Florenz (die Blumenstadt) sowie berühmter Rastburg nach **Lecca**. Dieser Jettung ist hier noch nicht gezeigt.

Eintreten: 20 Pf. Abonn.: 8 Reisen 1 M.

Für Herren Lederware, adelige Herren auf. zuließt.

312

Rittergut

Nr. 1. Hammer, Schlossbauer, Gutshof, b. Löben, Sachsenhausen, 179 Hälfte gr. Weizenboden, eigene Jagd, mit gr. Herrenhaus, Wirtschaftsgebäude, komplett, alles in einem. Innen: 1.250 000 M. ohne Bauplatz. Cf. unter **L. L. 257** „Invalidenanstalt“ Dresden.

Für die Nachfrage verantwortlich: Gebrüder Willi Tengen in Dresden.

Sonntag, den 21. Januar, abends 18 Uhr, Neustädter Casino (Königstraße).

Rezitationsabend Friederike Stritt**Vortrag neuerer Dichtungen.**

Balladen, Lyrik und Prosa von C. F. Meyer, Dehmel, Lüders, Fontane, Gorki, Keller, Heyse, Hofmannsthal, Is. Kurn, Averianov, Falke, Salas.

Karten zu 3, 2, 1 M. bei **F. Ries** (Kaufhaus) von 3—1, 3—6 Uhr.

Gewerbehaus.

Morgen Sonntag, den 14. Januar:

Zwei grosse Konzerte

der **Gewerbehause-Kapelle** (vom Trenkler), 50 Mitglieder.

Direktion: Kapellmeister **W. Olsen**.

Eintritt: 1½ u. 7 Uhr. Anfang 4 u. 18 Uhr. Eintritt 10 Pf. Vorverkaufskarten 6 Stück 3 Mark an der Kasse, sowie einzelne Karten a 10 Pf. in den bekannten Verkaufsstellen. 311

Theater, Varieté u.

Sonntag, den 14. Januar

Königl. Opernhaus.

(Wihlab.)

Der Evangelist. Einzelne Schauspiel in zwei Aufführungen, Dichtung und Musik von Wilhelm Klemm.

Montag Abend 18 Uhr. Dienstag — Mittwoch: Einzelne Szenen.

Donnerstag: Das Große Orgelkonzert von Gottlieb Wihlab 18 Uhr. — Freitag: Operette. Abendstück, II. Teil. Das alte Wihlab. Anfang 18 Uhr. — Sonnabend: Prinzessin Wunderhorn 18 Uhr. Der Automeister. Dienstag Abend 18 Uhr. —

Montag Komödie Suderl. Abend 18 Uhr.

Spodeienplatten. Dienstag

Das alte Wihlab. Abend 18 Uhr. — Mittwoch: Einzelne Szenen.

Donnerstag: Das Große Orgelkonzert von Gottlieb Wihlab 18 Uhr. — Freitag: Operette. Abendstück, II. Teil. Das alte Wihlab. Anfang 18 Uhr. — Sonnabend: Prinzessin Wunderhorn 18 Uhr. Der Automeister. Dienstag Abend 18 Uhr.

Central-Theater.

Mittwochabend 18 Uhr (ermäßigte Preise).

Die Mäusekönigin über die Wald in die Stadt.

Donnerstag: **Die Mäusekönigin über die Wald in die Stadt.**

Freitag: **Die Mäusekönigin über die Wald in die Stadt.**

Samstag: **Die Mäusekönigin über die Wald in die Stadt.**

Montag: **Die Mäusekönigin über die Wald in die Stadt.**

312

318 Direction Birsch & Co., Berlin.

Musenhaus, Pirnaische Straße 29,

Mittwoch, 17. Januar, abends 8 Uhr

Moderner Dichterabend in Wort und Ton.

Mitwirkende:

Hans Heinrich Ewers, Robert Koppel, James Rothstein.

Karten zu 4, 3, 2 und 1 Mark bei **F. Ries**, Kaufhaus, Seestraße, von 9—1 und 8—6 Uhr, sowie an der Abendkasse.

Tierschuh-Verein

Dresden, Augustusstraße 6.

Familienabend

Freitag, den 19. Januar 1906, abends 18 Uhr

Großer Konzertsaal des Zoologischen Gartens.

Vorträge, Gabenlotterie, Ball.

Ter Vorstand.

314



Die Verlobung unserer Tochter **Margarete** mit Herrn Dr. Stözlner, Stabsarzt und Bataillonsarzt im Königl. Sächs. 2. Grenadier-Regiment Nr. 103 „Kaiser Wilhelm, König von Preussen“, beehrt sich anzzeigen

Dresden, im Januar 1906.

Prager Steinweg 18.

Marie Eulitz

geb. Rossberg.

315

Die Verlobung unserer Tochter **Amelie** mit dem Königl. Sächs. Leutnant im 2. Jäger-Bataillon Nr. 12 Herrn Dietrich Freiherrn von Miltitz, beehrt sich anzzeigen.

Jolimont, im Januar 1906.

Edmond von Senarens

Sophie von Senarens

geb. von Wattenwyl.

316

Meine Verlobung mit Fräulein **Gertrud Menz**, Tochter des Herrn **Hauptmann a. D. Menz** und seiner verstorbenen Frau **Franziska** geb. Eulitz, beehrt sich anzzeigen

Dr. phil. Franz Eulenburg

3. v. Professor an der Universität.

Leipzig, im Januar 1906.

Dr. Stözlner.

Stabsarzt und Bataillonsarzt

im Königl. Sächs. 2. Grenadier-Regiment Nr. 103 „Kaiser Wilhelm, König von Preussen“.

317

Meine Verlobung mit Fräulein **Amelie von Senarens**, Tochter des Herrn **Edmond von Senarens** und seiner Gemahlin **Franz Sophie von Senarens** geb. von Wattenwyl, beehrt sich anzzeigen.

Dresden, im Januar 1906.

Dietrich Freiherr von Miltitz,

Leutnant im 2. Jäger-Bataillon Nr. 12.

318

Am 10. 12. 1905 verließ zu Dresden

der Geschlechtsälteste des von Nostitzschen Geschlechts,

Die Hamburg-American Linie hat nun mehr auch die Beauftragung der Gesellschaft des Konsulatates (h. k. der Amsterdamer New York und Boston), die bisher durch die Hama Linie, New York u. Boston in New York beauftragt wurde, in eigene Hände übernommen.

Hamburg. Die Reederei-Altniederländische von 1899 in Hamburg, die über fünf große Segler verfügt, übernimmt die Segelschiffstreuoberei von H. Wende & Sohne. Hierdurch wird die Flotte der Gesellschaft um 10 große Segler vermehrt.

Leipzig, 18. Januar. (Probationsschiff.) Weizen im Landesherren (neuer) lotte 167-176 R., Weizen ausländischer geinger lotte 167-176 R., Weizen ausländ. lotte 191-200 R., Weizen (neuer) lotte 167-172 R., römisch Roggen im Landesherren lotte 178-182 R., ausländischer lotte 178-182 R., abwartend. Rüben lotte 40,00 R. bez. höher. Spargel a 70 R. Beobachtungen über lotte 167-176 R., 80er lotte 167-176 R.

Berlin, 18. Januar. (Gesamtdeckung.) Weizen per Mai 191,50 R., per Juli 194,50 R., per September 167-176 R., 80er Roggen per Mai 178,00 R., per Juli 178,25 R., per September 178,50 R., 80er Rüben per Mai 167,50 R., per Juli 167,50 R., etwas fest. Röhr ausländischer auf 167,50 R., 80er Rüben per Mai 160,50 R., per Juli 160,50 R., 80er Rüben 167-172 R., 80er Rüben abgängig. Rüben "Saxonia" gehen vom 1. Uhr von Berlin ab. "Brandenburg" geht von New York ab. "Brandenburg" geht von Berlin ab. "Europa", nach Suezkanal, 10. Januar 5 Uhr nachm. in Philadelphia angelangt. "Weldiner", nach Australien, 11. Januar 7 Uhr norm. in Sydney angelangt. "Sagittarius", nach Australien, 11. Januar 9 Uhr norm. in Suez angelangt.

Die Subdirektion der "Wilhelma in Magdeburg" (Abteilung für Auslandsverteilung) Berlin W. 8 Lindenstraße 16-18 (Wilhelma-Haus), verleiht jedem ihrem Verleihungskalender für das Jahr 1906, der völlig gratis und kostlos an Interessenten abgegeben wird. Wie kann ein anderer dienstliches Weisungen durch reichlichen Stoff und überausliche Anordnung den Schürzen des Reichstags und Schutz gegen die seinem Effektivität durch Auslösung niedrig und immer wieder drohenden Bedrohung sucht. Zwei zahlschaffende Vergesellschaften führen die Namen und die gänzlich gänzlich getrennten Weltkriegs- und Umweltabgaben. Vom einer verdienstvollster Wertpapiere an, während ein Ratgeber für Deutsches

anleihen, die besonders hoher Verlustgefahr aufgezeigt sind, für jeden einzelnen Tag des Jahres die passenden Befehlungen aufzeigt und die beständigen Angaben über die größten und kleinste Tiefen, die Rückhaltungsgerüste und "Tremur" etc. nie überhaupt alles entzählt, was für die Beurteilung der Chancen der Zeit auslösrend wichtig kann.

Geschäftsnotizen.

Karlsruher Blaub. 12. Januar. (Generalversammlung in Dresden.) Dr. Bremermann, Prager Straße 49, "Erlangen" heute Doser auf. "Prinz Regent Palpal" heute von Antwerpen abgez. "Prinzess Irene" heute vom 5. Uhr in Neapel angelangt. "Hohenlohe" heute norm. 5 Uhr in Neapel angelangt. "Kaiser Wilhelm der Große" heute norm. 3 Uhr in Venedig angekommen. "Brandenburg" geht von New York ab. "Brandenburg" geht von Berlin ab. "Europa", nach Suezkanal, 10. Januar 5 Uhr nachm. in Philadelphia angelangt. "Weldiner", nach Australien, 11. Januar 7 Uhr norm. in Sydney angelangt. "Sagittarius", nach Australien, 11. Januar 9 Uhr norm. in Suez angelangt.

Hamburg-American Linie. "Regia" 11. Januar von Nagasaki nach Wladimir abgez. "Sicilia" 12. Januar 8 Uhr norm. Prusseidet pol. "Saxonia" und Befindlichen, 11. Januar 8 Uhr norm. in Genua angelangt. "Toscana" 11. Januar von Genua abgez. "Brandenburg" geht von New York ab. "Europa", nach Suezkanal, 10. Januar 5 Uhr nachm. in Philadelphia angelangt. "Weldiner", nach Australien, 11. Januar 7 Uhr norm. in Sydney angelangt. "Sagittarius", nach Australien, 11. Januar 9 Uhr norm. in Suez angelangt.

Woermann-Linie, Hamburg. Mitgeteilt von R. L. Henke, Reise- und Schiffsagenten, Bankstraße 3: "Ali Woermann", auf der Autoreise, 10. Januar in Bagdad angelangt. "Emile Woermann", auf der Heimreise, 10. Januar von Bagdad abgez. "Emilie Woermann", auf der Heimreise, 10. Januar von Bagdad abgez.

Schenswürdigkeiten Dresden.

■ Gemäldegalerie (Münzen). Dienstag, Donnerstag, Freitag 10-3, Sonn- und Feiertag 11-2 Uhr. Mittwoch, Sonnabend 10-3 Uhr 50 Pf.; Montag 10-3 Uhr 1,60 R.

■ Kunstschatzkabinett (Minerale). Dienstag und Freitag, abends von 6-7 Uhr frei.

Letzte Draht-Nachrichten.

Posen, 13. Januar. Aus Schlesien wird gemeldet: Die Wache steht bei Harten Eitzen.

Neustadt (Obers.), 13. Januar. Der Reichstagsabgeordnete Sartorius (fr. Sp.) hat sein Mandat niedergelegt.

Wadrib, 13. Januar. Die vom König unterzeichneten Vollmachten sind den Vertretern Spaniens auf der Marokkolokation, dem Herzog von Almodovar und dem spanischen Gesandten in Stettin, J. Perez Cabrer, vorgelegt.

Petersburg, 13. Januar. Im Hotel de France ist gestern abend ein Attentat auf den hier weilenden österreichischen Kriegsminister Dr. von Hoyos. Er verletzt worden. Wie die "Rowohlt-Woche" meldet, ist der Täter der Überfall Dr. med. Friedrich Hanke in Dresden.

St. Petersburg, 13. Januar. Der Minister erhält als Schuss- und Stichwunden. Der Täter ist verhaftet worden.

Riga, 13. Januar. Die Säthe Lemal und Salzburg im Kreise Wall, wo ein altes Schloss des Barons Birchmann eingestellt worden war, sind von einer Ab-

teilung des Generals Orlow besetzt worden. Die Angriffe der Bewohner nehmen sich.

Tiflis, 13. Januar. Meldung der St. Petersburger Telegraphenagentur. Privatmeldeungen aus armenischer Quelle versichern, daß am 6. und 7. Januar als Armenier verkleidete Tataren zwei armenische Ortschaften niedergebrannt und die Bevölkerung niedergemacht haben. Andere Ortschaften sind eingeklossen. Wie von armenischer Seite gemeldet wird, besteht in dieser Gegend völlige Anarchie, deren Unterbindung nur mit Hilfe von Truppen und Artillerie möglich ist. Wie von tatarischer Seite gemeldet wird, vertrieben und plünderten Armenier im Sanzenischen Kreise gelagerte Ortschaften.

Nach Schluss des Blattes eingetroffen:

München-Gladbach, 13. Januar. Die Männer des Leutnants A. Ross haben ein umfassendes Gefäßlandnis abgelegt, außer dem Ross trennen sie den Ringfinger und verbrennen ihn samt den Kleidern, um eine Unbedienung zu verhindern.

Tiflis, 13. Januar. (Meldung der "P. T. A.") Das Komitee der revolutionären Partei hat infolge des Mislingens der Revolution im Zentrum Russlands die Bekämpfung des Aufstands angekündigt. Die Stadt ist wieder belebt und der Handel beginnt wieder. Der Straßenbahnservice ist wieder aufgenommen. Radikale durchsetzen Infanterieregimenter die Straßen. Morgen erscheinen einige Zeitungen. Der Schulunterricht soll am 22. Januar wieder aufgenommen werden, im anderen Falle werden die Lehrer entlassen und die Schüler ausgeschlossen. Der regelmäßige Bahnhofsleiter mit Ross und Schuh ist eröffnet. Ein Teil des Bahn-Bahnhofsnichts befindet sich in den Händen der Aufständischen. Der Surampash ist militärisch besetzt worden.

Journal-Lesezirkel Francken & Lang

Trompeterstr. 18^A Dresden A. Fernspr. 4332

Hefern sämtliche in- u. ausländischen Zeitschriften leihweise oder im festen Abonnement frei ins Haus. Die Zustellung u. Abholung erfolgt gleichzeitig wöchentlich einmal. Prospekte gratis.

Besonders empfehlenswert ist unsere feste Zusammenstellung

Gekanntmachung.

Das Direktorium des Landesvereins vom Roten Kreuz im Königreich Sachsen berichtet gegenüber dem Landtag, dass nach der Generalversammlung vom 19. Dezember 1905 erfolgten Neuwahl Wiederaufnahme und der in der Direktoriumsitzung vom 19. Dezember 1905 erfolgten Zusammensetzung aus folgenden Herren:

1. Dr. Otto Graf Böhme von Schmid in Dresden, Vorsteher der Börse,
2. Reichsbeamter von Schlieben in Bautzen, Sekretär des Reichstags,
3. Kommerzienrat Bierling in Dresden, Edelmetallhändler,
4. Hauptmann v. T. Götz in Dresden, Edelmetallhändler,
5. Präsident des Königlichen Oberverwaltungsgerichts, Dr. jur. Freiherr von Bernstorff in Dresden,
6. Amtsbeamter von Böse in Delitzsch I. B.

7. Oberforstbeamter Glaub in Dresden,

8. Bankdirektor Dr. Paul Gräfe in Dresden,

9. Meister Schuh Oberhardt in Chemnitz,

10. Hofrat Dr. med. Friedrich Hanke in Dresden,

11. Geheimer Regierungsrat Dr. jur. Hallbauer in Dresden,

12. Professor, Geheimrat Hantschel in Dresden,

13. Geheimer Hofrat, Professor Dr. Kempel in Dresden,

14. Amtsbeamter von Roßlau-Waldau in Döbeln,

15. Ober-Regierungsrat Max Koch in Leipzig,

16. Generalrat a. D. Dr. med. Bühlmann in Bautzen,

17. Professor Dr. med. Dr. med. Bühlmann in Bautzen,

18. Generalmajor v. D. Schmidt in Dresden,

19. Oberstaatsanwalt Schreiner in Dresden,

20. Justizrat Windfuhr in Dresden,

21. General-Konst. Wunderlich in Potsdam.

In Übereinstimmung mit § 10, Abs. 1 der neuen Satzung des Landesvereins vom Roten Kreuz im Königreich Sachsen wird folgendes hiermit bekannt gemacht.

Dresden, am 28. Dezember 1905.

Das Direktorium des Landesvereins vom Roten

Kreuz im Königreich Sachsen.

Der Vorstand:

D. Graf Böhme.

Franckes Kaiser - Panorama,

■ Prager Str. 48, I. Et.

Wiederheit besteht durch den Besuch

Dr. Majestät des Königs und der

Königl. Prinzen.

Kommende Woche:

Amerika

Riagor-Allee, Polenite-Tal,
die weiten Berge, Pracht-Zeit,
Eintritt 20 Pf. Reisen 1 R.
Wissenschafts- und Vereins-Gebiete
gelten auch Eisen- u. Feuerwehr.

**Das Panorama ist
zu verkaufen.**

Perfekte Köchin

empl. mit gekochten Gerichten für
Dinner, auch Aufzüge, Tage- und
wochenweise. Zu este. Fernstraße
Straße 65, IV., rechts.

187

MAGGI'S Würze

ist
Jedermann's Nutzen

188

Einlaß 7 Uhr. Anfang 1/8 Uhr.

Central-Theater. Radrennen

auf der

Bühne

auf dem amerikanischen Home Train-Apparat

um 4 Preise im Werte von 2000 Mark,

1000 Mark, 500 Mark, 300 Mark

offen für alle Amateure und Berufsfahrer.

Anmeldungen werden im Bureau des Central-Theaters entgegenommen. Gemeißel haben sich bis jetzt:

Th. Robl-München, W. Bader-Berlin,

C. Rosenlöcher-Dresden,

A. Hansen-Kopenhagen, A. Tetzlaff-Bromberg,

T. Hedges-Amerika.

Außerdem Auftreten von

Eduard Hornau, Humorist,

Paul Batty mit seinen dargestellten Bären,

Lucie König, Soubrette,

Wackers Trifolium, kom. Geangs-Tertett,

und die übrigen Attraktionen

des Januar-Programms.

— — —

Mittwochs, Sonnabends und Sonntags nachmittags 1/4 Uhr bei ermäßigten Preisen „Die Mäusekönigin“ oder „Wie der Wald in die Stadt kam“. Original-Weihnachtsmärchen in 6 Bildern von F. A. Geißler, Musik von Georg Pittrich.

Der Vorverkauf beginnt 8 Tage vor jeder Vorstellung: Sonntags von 11-2 Uhr, Wochentags von 10-2 Uhr an der Theaterkasse.

230

Vom 13. bis 15. Januar

(Sonntags, Sonntag, Montag)

42. Große

Geflügel-Ausstellung

im Etablissement Königshof Dresden-Strehlen

besuchbar vom 13. bis 15. Januar

1905.

189

188

187

186

185

184

183

182

181

180

179

178

177

176

175

174

173

172

171

170

